

Rudolf Steiner: "... Die geistige Wirklichkeit ergibt sich in Wahrheit dem Vorstellungsleben, dem Begriffsleben gar nicht so, daß man sagen kann, irgendein Begriff ist ein Abbild, sondern man muß immer um die Sache herumgehen, man muß immer von verschiedenen Seiten her sich die mannigfaltigsten Begriffe bilden. Dadurch ist man in die Lage versetzt, ein viel größeres inneres, seelisch regsames Leben zu entwickeln, als man für die äußere Sinneswelt gewohnt ist; dadurch ist man aber auch genötigt, die Begriffe zu etwas viel Lebendigerem zu machen. Sie sind nicht mehr Abbilder, aber indem man sie erlebt, sind sie etwas viel Lebendigeres, als sie im gewöhnlichen Leben und seinen Dingen sind."

(GA 178, 15. 11. 1917, S. 21, Ausgabe 1980)

Herwig Duschek, 1. 5. 2018

www.gralsmacht.eu

www.gralsmacht.com

2703. Artikel zu den Zeitereignissen

Torontos "Amok"-Fahrt (1)

(Heute vor 242 Jahren [1776] gründete der Jesuitenzöglings Adam Weishaupt die Illuminaten.¹ Das ist der eigentliche Hintergrund der heutigen Mai-Feierlichkeiten.)

Am 23. 4. 2018 ereignete sich eine "Amok"-Fahrt – die letzte war in Münster² – in einer Stadt, von der dessen Bürgermeister John Tory (s.u.) kurz nach dem tödlichen Angriff sagte



(ab 0:43):³ *Ich hoffe, wir erinnern uns daran, daß wir in der ganzen Welt bewundert werden für unsere Vielfalt⁴ und unsere Weltoffenheit. (Und:) Heute sind wir alle vereint in unseren Mitgefühlen mit den Betroffenen dieser schrecklichen Tat.*

Was war geschehen?

¹ https://de.wikipedia.org/wiki/Adam_Weishaupt (siehe auch Artikel 82, S. 1)

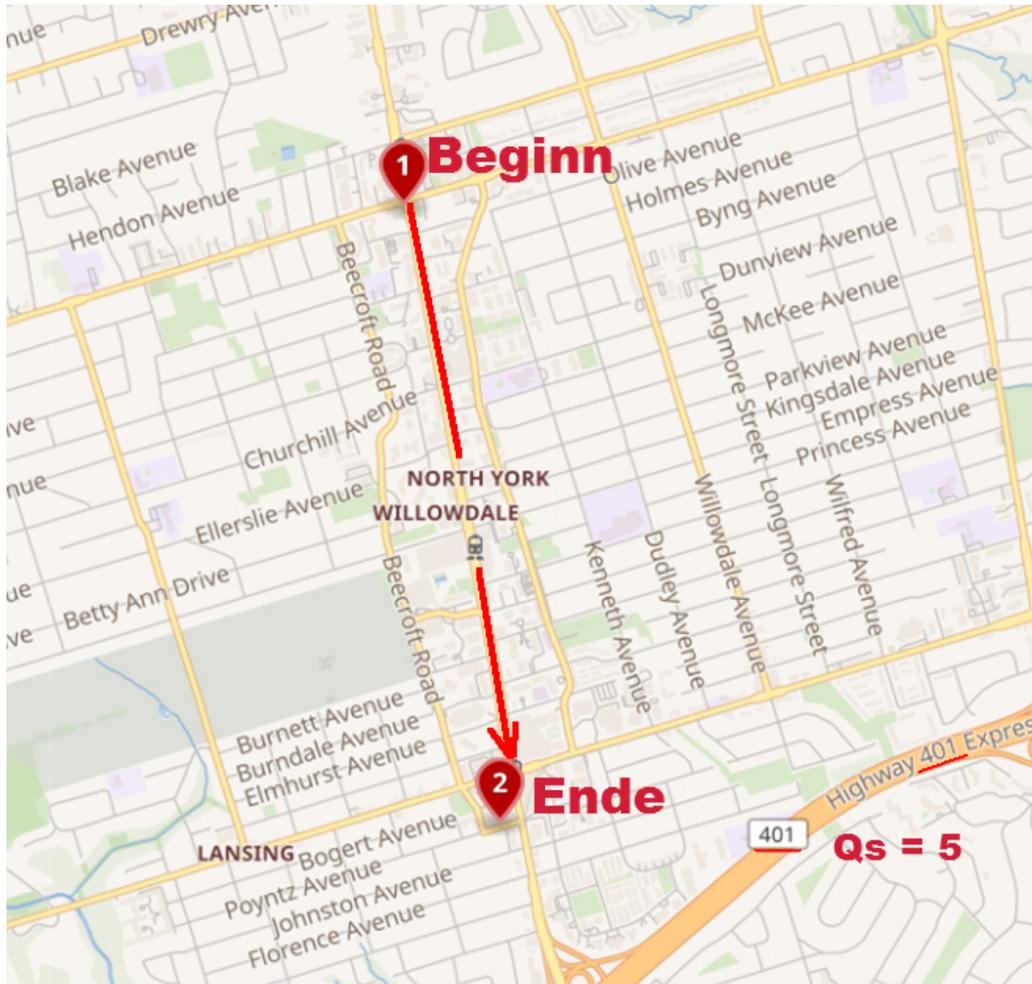
² Siehe Artikel 2680-2685 und 2687-2689

³ http://www.tagesschau.de/ausland/toronto-auto-opfer-101~_origin-4d631722-1edc-4d99-b89d-275b84ba604d.html

⁴ Im Wappen von Toronto steht: *Diversity our Strength* ("Vielfalt ist unsere Stärke")
https://de.wikipedia.org/wiki/Toronto#/media/File:Wappen_Toronto.jpg

(Wikipedia:⁵) Am 23. April 2018 fuhr ein gemieteter Chevrolet Express-Transporter auf dem Fußgängerbereich (Gehweg) entlang der Yonge Street im Geschäftsviertel von Toronto in der Innenstadt von York City Center, wobei 10 Menschen getötet und 15 weitere verletzt wurden. Der 25-jährige Verdächtige Alek Minassian wurde 26 Minuten später verhaftet. Es ist der tödlichste Fahrzeug-Angriff in der kanadischen Geschichte.

Der Vorfall begann gegen 13.30 Uhr. Der von (der Firma) Ryder angemietete Transporter fuhr auf der Yonge Street von der Finch Avenue in Richtung Sheppard Avenue in Richtung Süden ... Der Tatort erstreckt sich über ein Dutzend Häuserblöcke.



(Die 5 taucht bei diesem Thema immer wieder auf, z.B. im Alter des offiziellen Attentäters [25 = 5 x 5]. ich erinnere an das umgedrehte Pantagramm [Satanszeichen] in Zusammenhang mit der "Amok"-Fahrt in Barcelona.⁶)

Ein Polizist umstellte den beschädigten Lieferwagen, der etwa 2,3 Kilometer südlich von dem Ort, wo der Angriff stattfand, stand, auf dem nördlichen Bürgersteig in der Poyntz Avenue, westlich der Yonge Street und zwei Blocks südlich der Sheppard Avenue. Der mutmaßliche Fahrer stand in der Nähe der geöffneten Fahrertür. Der Verdächtige wurde nach einer kurzen Pattsituation um 13:52 Uhr verhaftet, wobei er wiederholt seine Hand aus der Gesäßtasche auf einen Polizisten richtete und ein Handy wie eine Pistole zeigte. Das Zuschauervideo der Festnahme scheint zu zeigen, dass er den Polizisten provozieren wollte, ihn zu töten ...

⁵ https://en.wikipedia.org/wiki/Toronto_van_attack (Der Text kann sich mittlerweile wieder geändert haben.)

⁶ Siehe Artikel 2458. Artikelserie 17. 8. 17: Gladio-Terror in Barcelona! siehe Artikel 2457-2481.

Neun Personen wurden am Tatort getötet und 16 verletzt. Um 20:15 Uhr gab der Torontoer Polizeidienst bekannt, dass eine zehnte Person gestorben sei ...

Die Polizei identifizierte den Verdächtigen als den 25-jährigen Alek Minassian. Berichten zufolge ist es eine Person ohne Vorstrafen. Laut seinem LinkedIn-Profil war er ab 2011 Student am Seneca College und lebt in Richmond Hill, einem Vorort nördlich von Toronto. Er war ein Software- und Mobile-App Entwickler. Minassians Klassenkameraden an der Thornlea High School beschrieben ihn als "nicht übermäßig sozial". Polizeifahrzeuge wurden am Wohnsitz des Verdächtigen gesichtet und Nachbarn erzählten Reportern, dass er jeden Tag "joggen" ging und dass es "keine Auffälligkeiten" im Haushalt des Verdächtigen oder in der Nachbarschaft gab.

"Zufällig" tagten gerade die G7-Außenminister in Toronto:⁷

Informationen am Morgen > G7-Außenminister beraten weiter > 23.04.2018

Kanada

G7-Außenminister beraten weiter

In Toronto gehen die Beratungen der G7-Außenminister weiter. Die kanadische Außenministerin und Gastgeberin Chrystia Freeland sorgte dafür, dass Fragen feministischer Außenpolitik am Anfang des Treffens standen. Bundesaußenminister Heiko Maas trifft sich am Anschluss in New York mit seinem türkischen Amtskollegen.

Sieht man sich die Terrorstrecke (s.o.) auf *google-streetview* (s.u.) an, dann fällt auf, daß dort ein Kleinlaster der Firma *Ryder*, also der Firma, die das Terrorauto vermietete (s.o.) zu sehen ist. "Zufall"?



(Fortsetzung folgt.)

⁷ http://www.deutschlandfunk.de/kanada-g7-aussenminister-beraten-weiter.1773.de.html?dram:article_id=416280